



2. Internationale Flusskrebstagung 1. bis 4. September 2005 Baden, Schweiz

Tagungsprogramm

Donnerstag, 1. September 2005

- 13.00 - 14.00 **Ankunft und Anmeldung im Hotel Blume**
14.00 – 14.30 **Begrüssung, Organisationshinweise, Einführung** (Th. Stucki)

1. Vortragsrunde: Förder- und Schutzprojekte einheimische Flusskrebsarten

- 14.30 – 15.20 **Pascal Stucki** (Aquarius): neuer Verbreitungsatlas der Flusskrebse in der Schweiz
 Daniel Hefti (BUWAL): Bewirtschaftungskonzept Flusskrebse Schweiz
- 15.20 – 15.50 Kaffeepause
- 15.50 – 17.30 **Thomas Stucki** (Fischereiverwaltung Kanton Aargau): Schutzprojekt einheimische Flusskrebse im Kanton Aargau
 Jürgen Petutschnig (Umweltbüro Klagenfurt): Flusskrebsartenschutzprojekte in Kärnten
 Guy Périat (FIBER), Damien Reichen: Ökologische Untersuchungen in drei Dohlenkrebspopulationen in der Westschweiz und deren Bedeutung für Wiederansiedlungsprogramme
 Holger Schulz (Universität Landau): Bedeutung der Populationsgenetik für Schutzprojekte bei Flusskrebsen
- Fussmarsch zum Tagsatzungssaal
- 18.00 **Apéro** im Tagsatzungssaal,
 Grussworte **Josef Bürge** (Stadtammann Baden)

Freitag, 2. September 2005

2. Vortragsrunde: Grundlagen und Biologie Flusskrebse

- 08.30 – 09.45 **Erik Bohl** (Bayerisches Landesamt für Wasserwirtschaft): Lebensrauman-
sprüche der heimischen Krebsarten
Susanne Haertel-Borer (FIBER): *Orconectes limosus* im Nahrungsnetz
eines kleinen mesotrophen Sees
Johannes Hager (ARGE ProFisch): Auswirkungen von
Krebsmarkierungen
- 09.45 – 10.20 Kaffeepause
- 10.20 – 12.00 **Thomas Stucki** (Fischereiverwaltung Kanton Aargau):
Konkurrenzsituation zwischen Kamber- und Signalkrebs in der Aare
Reinhard Pekny (Krebszucht Lunz): Aufzucht von Stein- und
Dohlenkrebsen
Rudolf Hoffmann (Institut für Zoologie, Fischbiologie &
Fischkrankheiten, München) : Aktuelles zur Krebspest
Sanja Baric (Land- und forstwirtschaftliches Versuchszentrum Laimburg):
Molekulare Marker im Auftrag des Artenschutzes: Molekulargenetische
Untersuchungen an Dohlenkrebspopulationen
- 12.15 – 14.00 **Gemeinsames Mittagessen**

Exkursion: einheimische Flusskrebse mit gemeinsamen Abendessen

- 14.00 Fahrt nach **Hottwil/Wil**
Information Projektstand Pilotgebiet Steinkrebse
- 15.15 Weiterfahrt nach **Herznach**
Information Projektstand Pilotgebiet Dohlenkrebse
- 16.45 Weiterfahrt nach **Scherz**
gemeinsames Reusen stellen (Edelkrebse)
- 17.45 Fahrt nach Habsburg
- 18.00 Apéro auf dem **Schloss Habsburg**
- 18.30 – 21.00 Gemeinsames Abendessen (Rittersaal Schloss Habsburg)
Grussworte **Roland Brogli** (DV Finanzdepartement)
- 21.00 Reusen leeren Weiher Scherz
- 22.00 Rückfahrt nach **Baden**

Samstag, 3. September 2005

3. Vortragsrunde: Management von Flusskrebspopulationen

- 08.30 – 09.45 **Max Keller** (Erste Bayerische Satzkrebszucht): Edelkrebse in der Teichwirtschaft (Erbrütung, Aufzucht, Ertragsmöglichkeiten)
Thomas Stucki (Fischereiverwaltung Kanton Aargau): Bekämpfung von amerikanischen Flusskrebsarten im Kanton Aargau
Leopold Füreder (Universität Innsbruck): Resultate europäisches Projekt Craynet
- 09.45 – 10.20 Kaffeepause
- 10.20 – 12.00 **Reinhard Pekny** (Krebszucht Lunz): Aktuelle Situation Aquarienhandel Europa
Ausstellung exotische Krebsarten
- 12.15 – 14.00 **Gemeinsames Mittagessen**

Diskussionsrunden:

- 14.00 – 15.20 **Schutzprojekte** (Moderation: Ralf Schulz, Holger Schulz, Jürgen Petutschnig)
- 15.20 – 15.50 Kaffeepause
- 15.50 – 16.50 **Umgang mit Aquarienkrebse** (Moderation: Reinhard Pekny, Thomas Stucki)
- 16.50 – 18.00 **Management von nicht einheimischen Flusskrebspopulationen** (Moderation: Thomas Stucki, Leopold Füreder)
- 18.15 – 19.30 **Mitgliederversammlung *forum flusskrebse***

Sonntag, 4. September 2005

Exkursion: amerikanische Flusskrebse

- 08.00 Fussmarsch zum **Stadtbach**, ab Hotel Blume (2.5 km)
Information zum Stand des Projektes am Bach
- 09.15 Fussmarsch zum **Dättwiler Weiher** (500 m)
Information zum Stand des Projektes am Weiher
Reusen ziehen (Signalkrebs)
- 10.15 Fahrt zum **Tanklagerweiher** in Mellingen
Information zum Stand des Projektes am Weiher
Reusen ziehen (Roter Amerikanischer Sumpfkrebs)
- 11.15 Weiterfahrt zum **Mülibach**
Besichtigung Reusenkorb
- 12.00 Rückfahrt nach **Baden**
- 12.30 **Ende der Veranstaltung**